

- Kober in Prag.
3196. **Album**. Bibliothek deutscher Originalromane. 13. Jahrg. 8. u. 9. Bd. gr. 16. Subscr.-Pr. à * $\frac{1}{3}$ ₰; Ladenpr. à $\frac{2}{3}$ ₰
Inhalt: Buren, J., Lebensbilder. 2 Tble.
- Korn in Breslau.
3197. **Neugebauer, L. A.**, Morphologie der menschlichen Nabelschnur. gr. 8. Geh. * $\frac{2}{3}$ ₰
- Levit in Bromberg.
3198. **Saenger, C. v.**, die Reform d. ländlichen Creditwesens. gr. 8. Geh. * 12 N \mathcal{A}
3199. **Schwarz, J. L.**, weisser Senf als Ersatzmittel f. ausgewinterte Delfrüchte. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ ₰
- Logier's Buchh. in Berlin.
3200. **Nonnig, K. F.**, kleine deutsche Sprachlehre. Ein Handbüchlein d. deutschen Sprachunterrichts f. d. Schüler der Elementar- u. Bürgerschulen etc. 5. Aufl. 8. * 6 N \mathcal{A}
3201. **Schimmelfennig, F. G.**, die preuß. Stempelsteuer-Gesetze im J. 1857. Praktisches Handbuch f. Staats-, Communal- u. Korporations-Behörden etc. gr. 8. In Comm. Geh. * 1 $\frac{1}{3}$ ₰
- Nemeth in Kronstadt.
3202. **Palme, A.**, die einfache Buchhaltung. Leicht faßlich dargestellt. gr. 8. 1857. In Comm. Geh. * 1 ₰
- Oeser in Neusalza.
3203. **Album** der sächsischen Industrie. Prsg. v. L. Oeser. 15. u. 16. Fsg. gr. 4. Geh. à * $\frac{1}{3}$ ₰
- Perthes-Besser & Mauke in Hamburg.
3204. **Archiv**, neues, f. Handelsrecht, hrsg. v. J. F. Voigt u. C. Heinichen. 1. Bd. 2. Hft. gr. 8. * $\frac{2}{3}$ ₰
3205. **Jenzen, L.**, Erinnerungs-Blätter. 8. Geh. * 1 ₰ 4 N \mathcal{A} ; cart. * 1 ₰ 6 N \mathcal{A} ; in engl. Einb. m. Goldschn. * 1 ₰ 21 N \mathcal{A}
3206. **Kolster, W. G.**, das sogenannte innere Object nach seinem Begriff u. Arten, wie sie sich bei den Tragikern besonders bei Sophokles darstellen. gr. 8. In Comm. Geh. * 6 N \mathcal{A}
- Perthes-Besser & Mauke in Hamburg ferner:
3207. **Kolster, W. G.**, Uebungsstücke üb. die ersten Grundbegriffe der Grammatik zum Gebrauche der untersten Classe e. Gymnasiums. 2. Aufl. gr. 8. Geh. * 8 N \mathcal{A}
3208. **Petersen, C.**, das Gymnasium der Griechen nach seiner baulichen Einrichtung beschrieben. Imp. 4. In Comm. Geh. * $\frac{1}{2}$ ₰
3209. **Plath, W.**, Briefe eines Arztes an eine junge Mutter. gr. 12. Geh. * 1 ₰
- J. Perthes in Gotha.
3210. **Mittheilungen** aus J. Perthes geographischer Anstalt üb. wichtige neue Forschungen auf dem Gesamtgebiete der Geographie v. A. Petermann. 1858. III. gr. 4. Geh. * $\frac{1}{3}$ ₰
- Ricker in Siegen.
3211. **Deichert, G. C.**, Evangelien-Predigten üb. die v. Dr. C. J. Nigisch proponirten, v. der Rhein. Provinzialsynode genehmigten, vielfach als Predigtertexte benutzten bibl. Vorlesgn. 2. Bd. gr. 8. Geh. * 1 ₰ 14 N \mathcal{A}
3212. **Jahresbericht** üb. die Fortschritte der reinen, pharmaceut. u. technischen Chemie, Physik, Mineralogie u. Geologie. Hrsg. v. J. Liebig u. H. Kopp. Register zu den Berichten f. 1847 bis 1856. gr. 8. Geh. * 2 $\frac{1}{3}$ ₰
3213. **Thudichum, F.**, Geschichte d. freien gerichtl. Kaichen in der Wetterau. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{2}$ ₰
- Rieger'sche Verlagsbuchh. in Stuttgart.
3214. **Demokritos** od. hinterlassene Papiere e. lachenden Philosophen. 6. Orig.-Ausg. 12. Fsg. gr. 16. Geh. 4 N \mathcal{A}
3215. **Hogarth's, W.**, Zeichnungen. Nach den Orig. in Stahl gest. Mit Erläug. v. G. C. Lichtenberg. Prsg. v. F. Kottenkamp. 2. Aufl. 23. u. 24. Fsg. hoch 4. Geh. à 6 N \mathcal{A}
3216. **Kod, P. de**, sämtliche humorist. Romane. Deutsch bearb. v. F. Elsner. 3. Aufl. 22. u. 23. Fsg. gr. 16. Geh. à 4 N \mathcal{A}
- Schindler in Berlin.
3217. **Himmelsstürmer**, die, od. die St. Georgsbrüder. gr. 8. Geh. * 2 ₰
- Schotte & Co. in Berlin.
3218. **Lauer, H.**, Eisenbahn-Karte v. Mittel-Europa m. Angabe sämtl. Bahnstationen u. Postverbindungen. Lith. Imp.-Fol. $\frac{1}{4}$ ₰

Nichtamtlicher Theil.

Bericht über die Ausstellung zur Oftermesse 1858.

Indem wir wieder eine kleine Rundschau über die ausgestellt gewesenen Gegenstände, insoweit sie besondere Beachtung verdienen, veröffentlichen, bringen wir hier zunächst einen darauf bezüglichen Bericht der Lpzg. Btg. zur Mittheilung, und werden wir sodann mit unsern Gegenbemerkungen und weitern Berichten daran anschließen.

In dem bemerkten Blatte vom 6. Mai heißt es:

„Wie seit einer Reihe von Jahren, so hat auch in diesem die Buchhändlermesse Veranlassung zu einer Ausstellung in der Buchhändlerbörse gegeben, deren Zweck es ist, durch Zusammenstellung der aus den Pressen Deutschlands im verflossenen Jahre hervorgegangenen Muster-, Pracht- und Sammelwerke einen Ueberblick über die vorzüglichsten Leistungen Deutschlands auf typographisch-artistischem Felde zu liefern. Leider ist dieses in seiner Conception so verdienstliche Unternehmen gleich von vornherein zu sehr dem Zufall überlassen und zu wenig systematisch (?) behandelt worden, als daß es seinen Zweck recht hätte erfüllen können. Indes entsinnen wir uns doch, wenn auch nicht nur annähernd vollständige, so doch ziemlich reichhaltige Sammlungen der interessantesten deutschen typographisch-artistischen Leistungen in früheren Jahren bei derselben Gelegenheit im kleinern Saale der Buchhändlerbörse vorgefunden zu haben. Leider ward uns in diesem Jahre auch nicht einmal dieser limitirte Genuß zu Theil; denn obwohl quantitativ reichhaltiger, als ihre Vorgängerinnen, steht die diesjährige Ausstellung den meisten derselben hinsichtlich ihrer Qualität bedeutend nach, und hätte Deutschland an ausgezeichneten Druckwerken u. s. w. nicht mehr hervorgebracht, als diese Ausstellung zeigt, so müßte es wahrlich schlimm mit dessen typographisch-artistischer Thätigkeit stehen. Vor Allem ist es nicht zu begreifen, wie eine Masse Bücher auf die Ausstellung kommen konnten,

die sich durch Aeußeres wie durch Inneres auch nicht im Geringsten von den tausend und abertausend Werken unterscheiden, die als gewöhnliches Mittelgut oder Untermittelgut alljährlich aus den Pressen Deutschlands hervorgehen und sämtlich ein gleiches Recht beanspruchen könnten, auf der Ausstellung zu prangen. Dann aber sind der photographischen Copien, Farbendruckbilder, illustrierten und anderer Bilderbücher, Albums und dergleichen literarisch-artistischer Nippfachen so viel da, daß das Bedeutende dagegen ganz verschwindet. Solche aufgepumpte Mode- und Massenwaaren haben zwar auch ihre Berechtigung zur Ausstellung, insofern es von Interesse ist, einen Ueberblick auch über die fabrikmäßige Production auf dem literarisch-artistischen Markte zu gewinnen; nur müssen dadurch die Leistungen von individuellem Werthe nicht in Schatten gestellt oder gar verdrängt werden. Daß dies auf der gegenwärtigen Ausstellung aber der Fall ist, geht aus der geringen Anzahl bedeutsamer Werke hervor, die es uns noch aus dem Busto des Mittelgutes herauszufinden gelungen ist, und deren Anzahl sich kaum auf ein Duzend beläuft. An der Spitze derselben verdienen die aus der kaiserlich österr. reichischen Staatsdruckerei hervorgegangenen „Monumenta graphica medii aevi ex archivis et bibliothecis imperii Austriaci collecta edita jussu atque auspiciis ministerii cultus et publicae institutionis caes. reg.“ genannt zu werden, ein Prachtwerk, das, von Prof. Th. Sidel in Wien herausgegeben, die wichtigsten und seltensten handschriftlichen Documente des österr. Kaiserstaats in photographischen Facsimiles umfassen wird. Es wird nur zu 50 Exemplaren angefertigt, die in 10 Lieferungen erscheinen sollen, von denen bereits zwei fertig sind, höchst gelungene und bis in das kleinste Detail treue Nachbildungen von Handschriften aus italienischen Archiven, hauptsächlich dem Mailänder, enthaltend. Diesem Werke schließt sich auf ehrenvolle Weise ein anderes Prachtwerk österr. reichischen Ursprungs an, die im Druck von Sommer in Wien erschienenen „Cinque-Cento-Cameen und Arbeiten des Benvenuto Cellini und seiner Zeitgenossen“ (mit 23 Tafeln), die einen Theil der bekannten